

Unterrichtshandreichungen zu AKADEMIE DEUTSCH A2+ (Modul 4 (Kapitel 14–18))

Die vorliegenden Unterrichtshandreichungen enthalten Hinweise für Lehrende zum Umgang mit dem Kursbuch und Zusatzmaterial. In der Spalte *Hinweise und Tipps* gibt es konkrete Umsetzungsvorschläge zu ausgewählten Aufgaben sowie Hinweise zur Durchführung. Die *zusätzlichen Informationen* geben u. a. an, welche konzeptionellen Grundideen sich hinter bestimmten Darstellungsweisen verbergen. In der letzten Spalte werden alle möglichen Zusatzmaterial-Übungen aufgelistet, die nach Abschluss der entsprechenden Einheit im Unterkapitel durchgeführt werden können. Die Aufgaben werden hier mit der jeweils schwerpunktmäßig trainierten Fertigkeit angegeben; daneben trainieren die meisten Aufgaben natürlich immer auch weitere Fertigkeiten. Sind die (Teil-)Aufgaben blau markiert, bedeutet dies, dass sie zusätzlich mit Korrektur- und Lösungsfunktion in der interaktiven Ausgabe angeboten werden.

Die ebenfalls in der letzten Spalte ausgewiesenen Vorübungen sind für das Selbststudium konzipiert und dienen der Vorbereitung auf die folgende Kursbuchlektion. Sie können entweder am Stück vor Beginn des nächsten Kursbuchkapitels bearbeitet werden oder aufgabenweise, sobald das Grammatik-/Lexikthema der jeweiligen Vorübung für den Inhalt der nächsten Unterrichtsstunde relevant wird.

Legende:

TN: (Kurs-)Teilnehmende

KL: Kursleitende

PL: Plenum

WS: Wortschatz

GR: Grammatik

TP: Textproduktion (Schreiben)

LV: Leseverstehen

HV: Hörverstehen

mA: mündlicher Ausdruck

KB: Kursbuch

ZM: Zusatzmaterial (Arbeitsbuch)

Tafel: umfasst sämtliche Formen wie Whiteboard, Smartboard etc.

Unterrichtshandreicherung Modul 4

Teilkapitel	Strukturen	Wortfelder	Sprachliche Handlungen	Phonetik	Hinweise und Tipps	Zusätzliche Informationen	Übungen im Zusatzmaterial
14 1	<ul style="list-style-type: none"> • Verben mit Präpositionen • Fragen nach Präpositionalobjekten (<i>Worüber / Über wen, ...</i>) • Pronominaladverbien (<i>darüber / über ihn, ...</i>) • Pronominaladverbien als Korrelat vor Objektsätzen (... <i>darauf, dass ...</i>) • Adjektive mit Präpositionen • Negation mit <i>nicht</i> und <i>kein-</i> • Satznegation vs. Satzteilnegation • Positionen von <i>nicht</i> im Satz 	<ul style="list-style-type: none"> • WG-Leben • Regeln • Konflikte 	<ul style="list-style-type: none"> • Regeln formulieren • sich entschuldigen 		<p>Einstieg: Hier könnte man mit persönlichen Erfahrungen der TN einsteigen. Wohnt jemand in einer WG? Wie läuft das so? Das Thema Wohnen kam ausführlich in Band A1+, Kapitel 9 und kommt noch einmal in Kapitel 17 und 18.</p> <p>1.2: Die TN kennen einige Verben mit Präpositionen schon aus Kapitel 10 2.</p> <p>1.2 c): Die TN kennen Objektsätze ohne Präposition schon aus Kapitel 11.</p> <p>Hinweis für die TN: Übersichten über wichtige Verben und Adjektive mit Präpositionen werden im digitalen Zusatzmaterial angeboten (z.T. sowohl als Nachschlage- als auch als Lernliste)</p> <p>1.5: Die Negation mit <i>nicht</i> und <i>kein-</i> kennen die TN aus Band A1+, Kapitel 2 2. Hier liegt jetzt der Schwerpunkt auf <i>nicht</i> (Satz- und Teilnegation) und dessen Position im Satz.</p>		<ol style="list-style-type: none"> 1. Verben mit Präpositionen – Du denkst an ... a) GR/TP b) mA 2. Verben mit Präpositionen – Fragen und Antworten a) GR b) GR 3. Verben mit Präpositionen – Ninas WG (GR) 4. Verben und Adjektive mit Präpositionen – Julia und Susi a) GR b) GR 5. Geburtstagsfeier in der WG (HV) 6. Satznegation – Ich war's nicht! (GR) 7. Negation – Mail von Chantal (GR) 8. Teilnegation – Nicht ich, sondern Max (GR) 9. Negation – Hast du schon? (GR) 10. WG-Leben (mA)

Unterrichtshandreichung Modul 4

Teilkapitel	Strukturen	Wortfelder	Sprachliche Handlungen	Phonetik	Hinweise und Tipps	Zusätzliche Informationen	Übungen im Zusatzmaterial
14 2	<ul style="list-style-type: none"> reflexiv gebrauchte Verben / reflexive Verben Reflexivpronomen im Dativ und Akkusativ reziproke Verben / reziprok gebrauchte Verben 	<ul style="list-style-type: none"> Ordnung / Sauberkeit Hausarbeit Haushaltsgeräte Putzmittel Körperpflege 	<ul style="list-style-type: none"> To-do-Listen schreiben einen Putzplan erstellen 	<ul style="list-style-type: none"> <i>pf</i> 	<p>2.1 a): Die Bilder aus Aufgabe b) helfen beim Verständnis der Voicemail. Zur Erhöhung des Schwierigkeitsgrads kann die Voicemail mit geschlossenem Buch angehört werden.</p> <p>2.3 b): Unbekannte Vokabeln (z. B. <i>entfernen, umkippen, streuen, betupfen</i>) können entweder aus dem Kontext erschlossen werden oder sind für die Aufgabenbewältigung nicht relevant. So werden allgemeine Aufgabenbewältigungsstrategien sowie die Kompetenz zur Bedeutungserschließung unbekannter Wörter vermittelt.</p> <p>2.9: Tipp zur Bildung von <i>pf</i>: Ganz wenig <i>p</i> und viel <i>f</i> sprechen lassen. Die Veränderung der Lippenstellung kann man im Spiegel zeigen.</p>	<p>Einführung reflexiv gebrauchte / reflexive Verben: Der Themeneinstieg über die reflexiv gebrauchten Verben bietet sich an, da viele dieser Verben in ihrer Grundbedeutung bekannt sind und sich diese nicht ändert, wenn die Verben reflexiv verwendet werden. Bei den „immer“ reflexiven Verben gibt es zwar manchmal auch eine Entsprechung ohne Reflexivpronomen. Diese hat aber dann eine ganz andere Bedeutung, z. B. <i>sich etwas leisten</i> vs. <i>etwas leisten</i> oder <i>sich etwas merken</i> vs. <i>etwas merken</i>.</p>	<ol style="list-style-type: none"> Haushalt a) WS b) WS Regeln für ein glückliches WG-Leben (LV) Reflexive Verben a) GR b) GR Imperativ – WG-Regeln (GR) Reflexivpronomen vs. Personalpronomen (GR) Reflexive Verben und Präpositionen a) GR b) GR Herr Obachts Morgen (TP) Reziproke vs. reflexive Verben – Tipps für frisch gebackene Ehepaare a) GR b) GR
14 3	<ul style="list-style-type: none"> besondere Akkusativverben (Person als Objekt: <i>Das freut / interessiert / ... mich.</i>) 	<ul style="list-style-type: none"> Kochen Küchengeräte und -zubehör Maßeinheiten Kochrezepte Foodsharing 	<ul style="list-style-type: none"> Kochrezepte schreiben Anweisungen geben Tipps geben 		<p>3.2 c): Man könnte die (von KL vorab korrigierten) Rezepte aller TN in einem gemeinsamen Rezeptheft sammeln.</p>		<p>Vorübungen zur Vorbereitung auf Kapitel 15:</p> <ol style="list-style-type: none"> Nebensätze (GR) Verbtabelle (GR)

Unterrichtshandreichung Modul 4

Teilkapitel	Strukturen	Wortfelder	Sprachliche Handlungen	Phonetik	Hinweise und Tipps	Zusätzliche Informationen	Übungen im Zusatzmaterial
15 1	<ul style="list-style-type: none"> • attributiver Gebrauch von Komparativ und Superlativ 	<ul style="list-style-type: none"> • Lernen • Bildung • Schule • Schulsysteme • Bräuche • Einschulung 	<ul style="list-style-type: none"> • über Lerntipps sprechen • Schulsysteme vergleichen • über die eigene Bildungsbiografie sprechen 		<p>1.3 a): Tipp: Die TN sollten sich nicht zu lang mit der Lektüre des ersten Abschnitts (Allgemeine Informationen) befassen, da einige Aspekte desselben in den folgenden Abschnitten näher erläutert werden.</p> <p>1.5: Komparativ und Superlativ prädikativ wurden in Kapitel 10 3 eingeführt. Die Adjektivdeklinaton war Thema in Kapitel 13.</p>	<p>Zur Einführung des attributiv gebrauchten Superlativs: Da die Lernenden bei der Verwendung des Superlativs oft Schwierigkeiten haben, ist es wichtig, den Unterschied zwischen seinen verschiedenen Gebrauchsformen zu veranschaulichen: <i>Bei Komödien lachen die Leute am meisten.</i> ↔ <i>Die meisten Leute (attributiv) lachen bei Komödien.</i> Typischer TN-Fehler ist die Mischung der Formen wie in am meisten Leute oder die am meisten Leute.</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Lernen (WS) 2. Gedächtnistraining <ol style="list-style-type: none"> a) mA b) WS 3. Meine Bildungsbiografie <ol style="list-style-type: none"> a) LV b) TP 4. Erst das Lernen, dann das Vergnügen – Hobbys der Deutschen <ol style="list-style-type: none"> a) mA b) WS c) LV d) mA e) TP 5. Das Schulsystem in NRW (TP) 6. Endungen – Monster (GR) 7. Komparativ und Superlativ – Wer weiß es? <ol style="list-style-type: none"> a) + b) mA 8. Komparativ und Superlativ attributiv – Theresa und Milla (GR) 9. Komparativ und Superlativ – Meinung gefragt! <ol style="list-style-type: none"> a) GR b) mA 10. Endungen – Schönheitswettbewerb für Tiere <ol style="list-style-type: none"> a) mA b) GR 11. Abkürzungen <ol style="list-style-type: none"> a) + b) WS c) WS

Unterrichtshandreicherung Modul 4

Teil-kapitel	Strukturen	Wortfelder	Sprachliche Handlungen	Phonetik	Hinweise und Tipps	Zusätzliche Informationen	Übungen im Zusatzmaterial
15 2	<ul style="list-style-type: none"> • konditionale Nebensätze mit <i>wenn</i> und <i>falls</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • Ausbildung • Berufe • duales Studium 	<ul style="list-style-type: none"> • Bedingungen und Folgen ausdrücken • Berufsberatung • Ausbildungssysteme vergleichen 	<ul style="list-style-type: none"> • <i>r</i>-Laute 	<p>2.2 a): Einige Berufe sind aus Band A1+, Kapitel 5 2 bekannt.</p> <p>2.2 c): Auch hier ist es sinnvoll, die TN dazu aufzufordern, den zu sammelnden Wortschatz in ihre Vokabelhefte einzutragen.</p> <p>2.8: Tipp zur Aussprache von <i>r</i>-Lauten: Das Zäpfchen-<i>r</i> hilft oft, das englische <i>r</i> oder das / zu vermeiden. Trick für die Bildung: gurgeln</p>		<p>12. Konditionalsätze – Was passiert, wenn ...</p> <ol style="list-style-type: none"> GR GR GR <p>13. Meine Lehre</p> <ol style="list-style-type: none"> HV HV mA <p>14. Bildung (WS)</p> <p>Vorübungen zur Vorbereitung auf Kapitel 16:</p> <ol style="list-style-type: none"> Vorübung: Perfekt <ol style="list-style-type: none"> GR GR GR/mA Modalverben im Präteritum <ol style="list-style-type: none"> GR GR GR Perfekt und Präteritum – Planetensiedler (GR) Landschaften (WS) Temporale Präpositionen (GR)

Unterrichtshandreichung Modul 4

Teilkapitel	Strukturen	Wortfelder	Sprachliche Handlungen	Phonetik	Hinweise und Tipps	Zusätzliche Informationen	Übungen im Zusatzmaterial
16 1	<ul style="list-style-type: none"> • Präteritum: regelmäßige, unregelmäßige Verben, Mischformen 	<ul style="list-style-type: none"> • Märchen • Fabeln • Tiere 	<ul style="list-style-type: none"> • Tiere beschreiben • Nachrichten verfassen • Geschichten nacherzählen • eigene Geschichte schreiben 		<p>1.1 b): Fabel: kürzere Erzählung (meist mit Tieren, Pflanzen oder fantastischen Gestalten), die eine Botschaft transportiert („Moral von der Geschichte“)</p> <p>1.1 e): mögliche Interpretationen: <i>Fuchs und Storch:</i> Was du nicht willst, dass man dir tu, das füg auch keinem anderen zu. <i>Kleine Fabel:</i> Der Tod ist unausweichlich. <i>Der Löwe und das Mäuschen:</i> Jeder Mensch hat andere Stärken. Man soll gegenüber anderen nicht überheblich, sondern immer hilfsbereit sein.</p> <p>1.2 a): Einige Nutztiere sind schon aus Band A1+, Kapitel 3 bekannt.</p> <p>1.3: Das Präteritum von <i>sein</i> und <i>haben</i>, den Modalverben sowie <i>es gibt</i> kennen die TN aus Band A1+, Kapitel 7 2.</p> <p>1.3 a): mögliche Vermutungen: Gruppe 1: regelmäßig, gleiche Endung <i>-te</i>, kein Vokalwechsel Gruppe 2: unregelmäßig, mit Vokalwechsel, ohne Endung</p> <p>1.7 c): Hier können die Redemittel aus Aufgabe 1.6 d) genutzt werden.</p>	<p>Übersicht über unregelmäßige Präteritums- und Perfektformen: Eine Übersicht über die relevanten unregelmäßigen Verben wird im digitalen Lehrwerksservice angeboten. Die TN finden dort sowohl eine ausführliche Nachschlageliste mit Beispielsätzen als auch eine nach Ablauten sortierte Lernliste, die sich zum Auswendiglernen eignet. Es empfiehlt sich, hier erneut auf den Nutzen beider Listen anhand von Beispielen hinzuweisen (auch wenn dies bereits bei der Einführung des Perfekts in Band A1+, Kapitel 7 erfolgt ist) und die TN zu einem kontinuierlichen Arbeiten mit der Ablautlernliste anzuregen.</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Tiere <ol style="list-style-type: none"> a) WS b) mA 2. Endungen – Vom Fuchs und Hahn (GR) 3. Präteritum – Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche (GR) 4. Präteritum – Märchen (GR) 5. Achtung, Fehler! – Schneewittchen (GR) 6. Schlaraffenland (HV)

Unterrichtshandreicherung Modul 4

Teilkapitel	Strukturen	Wortfelder	Sprachliche Handlungen	Phonetik	Hinweise und Tipps	Zusätzliche Informationen	Übungen im Zusatzmaterial
16 2	<ul style="list-style-type: none"> temporale Nebensätze mit <i>bevor, bis, seit(dem), während, als, wenn</i> 	<ul style="list-style-type: none"> Natur Landschaften Kindheit Erinnerungen 	<ul style="list-style-type: none"> Orte/Landschaften beschreiben Bildbeschreibung über Kindheit sprechen Erinnerungen beschreiben ein Partnerinterview führen 	<ul style="list-style-type: none"> <i>st</i> und <i>sp</i> 	<p>2.2 a): Die Bildbeschreibung ist noch einmal ausführlich Thema in Kapitel 18.</p> <p>2.4 a): Erfahrungsgemäß empfiehlt es sich, für die Besprechung der Übersicht über die temporalen Konjunktionen zusätzliche prägnante Beispielsätze vorzubereiten und die TN jeweils weitere Sätze bilden zu lassen.</p> <p>Die temporalen Konjunktionen <i>nachdem</i> und <i>sobald</i> werden erst in Band B1+, Kapitel 20 zusammen mit der Einführung des Plusquamperfekts thematisiert.</p> <p>2.8: Es ist nicht so wichtig, dass die TN bei der Konjunktion <i>wenn</i> unterscheiden, ob sie eine temporale oder konditionale Bedeutung hat (Kapitel 15), häufiger entstehen Fehler durch die Verwechslung von <i>wenn/als</i>, <i>wenn/wann</i>, <i>wenn/ob</i>.</p> <p>Erfahrungsgemäß ist es sinnvoll, hier sprachkontrastiv zu arbeiten, damit sich die TN – abhängig von ihrer Muttersprache – die jeweiligen Bedeutungsunterschiede bewusstmachen.</p> <p>2.11: Tipp zur Aussprache von <i>st</i> und <i>sp</i>: Üben der Wörter in Zeitlupe durch besonders lange Artikulation von <i>sch</i>.</p>		<p>7. Postkarte aus Österreich (WS)</p> <p>8. Camping – der Natur ganz nah sein (WS)</p> <p>9. Taschengeld a) WS b) mA c) + d) LV e) mA</p> <p>10. Meinung gefragt! – Taschengeld a) LV + b) LV c) TP</p> <p>11. Temporale Nebensätze a) GR + b) GR</p> <p>12. Temporale Nebensätze – Früher war alles besser (LV)</p> <p>13. <i>wenn</i> vs. <i>als</i> – Das Leben von Friedrich Fröhlich (GR)</p> <p>14. <i>wenn</i> vs. <i>wann</i> vs. <i>ob</i> – Miriam und Tom (GR)</p> <p>15. Temporale Nebensätze sprechen (mA)</p> <p>16. Ein Telefongespräch a) HV + b) HV c) mA</p> <p>Vorübungen zur Vorbereitung auf Kapitel 17:</p> <p>1. Haupt- und Nebensätze – Helena lernt Deutsch a) GR b) GR</p> <p>2. Possessivartikel (GR)</p> <p>3. Möbel (WS)</p>

Unterrichtshandreichung Modul 4

Teilkapitel	Strukturen	Wortfelder	Sprachliche Handlungen	Phonetik	Hinweise und Tipps	Zusätzliche Informationen	Übungen im Zusatzmaterial
17 1	<ul style="list-style-type: none"> Konjunktionen auf Position 0: <i>doch, und, denn, oder, sondern, aber</i> Demonstrativpronomen: <i>dies-, der/das/die</i> Lokal- und Direktionaladverbien: <i>vorne, oben, nach draußen, ... heraus vs. hinaus</i> 	<ul style="list-style-type: none"> Wohnungsanzeigen Wohnen Wohnungssuche 	<ul style="list-style-type: none"> E-Mail an Vermieter/Makler Anruf beim Vermieter Wohnung/Einrichtung beschreiben Positionen und Richtungen ausdrücken 		<p>1.2: Alle Konjunktionen dieser Aufgabe sind semantisch bekannt (<i>und, aber, oder</i> in Band A1+, Kapitel 4 2, <i>denn</i> in Kapitel 10 1 und <i>sondern</i> in Kapitel 14 1). Hier geht es vor allem um die Betrachtung der Syntax.</p> <p>1.5: Systematisch kennen die TN zu diesem Zeitpunkt nur die Personalpronomen. Hier ist es sinnvoll, noch einmal auf die Differenz zwischen Pronomen und Artikel einzugehen.</p> <p>1.6: Bei Aufgabe a) handelt es sich um lokale Adverbien, bei c) und d) um direktionale Adverbien. Die TN brauchen diese metasprachlichen Begriffe jedoch nicht zu lernen.</p> <p>1.7: Wohnungseinrichtung und Präpositionen sind aus Band A1+, Kapitel 9 bekannt.</p>	<p>Unterscheidung zwischen Artikel und Pronomen: Der Artikel steht <u>bei</u> einem Nomen, das Pronomen steht <u>für</u> ein Nomen. (<i>Ich habe meinen Stift vergessen. Kann ich deinen haben?</i>)</p> <p>Weitere Artikel/Pronomen:</p> <ul style="list-style-type: none"> demonstrativ: <i>Ich möchte <u>dieses</u> Buch kaufen. – <u>Dieses/Das</u> würde ich nicht nehmen, weil...</i> possessiv: <i>Ist das hier <u>mein</u> Glas? – Nein, das ist <u>meins</u>. <u>Deins</u> steht da hinten.</i> negativ: <i>Hast du <u>ein</u> Taschentuch? – Nein, ich habe leider <u>keins</u>.</i> ... 	<ol style="list-style-type: none"> Wohnungssuche <ol style="list-style-type: none"> LV HV Konjunktionen auf Position 0 (GR) Konjunktionen und Fragewörter – Feldhockey (GR) So wohnen Studierende <ol style="list-style-type: none"> LV LV TP Demonstrativpronomen – Neue Wohnung (GR) Mietvertrag – Versteh' nur Bahnhof (WS) Präpositionen, Artikel, Endungen – Blue Hotel (GR) Wechselpräpositionen <ol style="list-style-type: none"> GR GR

Unterrichtshandreichung Modul 4

Teil-kapitel	Strukturen	Wortfelder	Sprachliche Handlungen	Phonetik	Hinweise und Tipps	Zusätzliche Informationen	Übungen im Zusatzmaterial
17 2	<ul style="list-style-type: none"> • Possessivpronomen • Negativpronomen: <i>kein-</i> • Indefinitpronomen: <i>ein-, welch-, man, jemand, niemand, etwas, nichts, alles, jede-, alle-</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • Sharing-Economy • Renovierung • Werkzeuge • Einrichtung 	<ul style="list-style-type: none"> • argumentativ schreiben • Traumhaus beschreiben • Dialog schreiben 	<ul style="list-style-type: none"> • z – s 	<p>2.4: Die Possessivartikel sind im Nominativ, Akkusativ und Dativ schon aus Band A1+, Kapitel 8 bekannt.</p> <p>2.5 b): Zur Bedeutungsunterscheidung:</p> <p>- <i>man</i> bezeichnet eine größere Gruppe von Menschen. Anders als bei <i>alle</i> steht das Verb hier im Singular. (<u><i>Man braucht Sauerstoff zum Atmen.</i></u> = <u><i>Alle Menschen brauchen Sauerstoff zum Atmen.</i></u>)</p> <p>- <i>jemand</i> bezeichnet nur eine (unbestimmte) Person (<i>Jemand hat meine Jacke gestohlen.</i>)</p> <p>- <i>niemand</i> ist die Verneinung von <i>jemand</i>.</p> <p>2.8: Hinweis, dass bei einem z immer ein t vor dem s gesprochen werden muss. Zum Üben: <i>Zehn zahme Ziegen ziehen zehn Zentner Zucker zum Zoo.</i></p>		<p>9. Werkzeug a) WS b) WS/GR</p> <p>10. Indefinitpronomen <i>ein-, welch-, kein-</i> und Possessivpronomen (GR)</p> <p>11. Indefinitpronomen <i>etwas, nichts, alles</i> (GR)</p> <p>12. Indefinitpronomen <i>jede-, alle-</i> (GR)</p> <p>13. Indefinitpronomen – Flohmarkt (mA)</p> <p>14. Einweihungsparty (TP)</p> <p>15. Partnerdiktat – Traumwohnung</p> <p>16. Hausordnung a) LV b) mA</p> <p>Vorübungen zur Vorbereitung auf Kapitel 18:</p> <p>1. Bestimmter Artikel – <i>Mein Haus, mein Auto, mein Boot</i> (GR)</p> <p>2. Nomen, Adjektive und Verben (GR)</p> <p>3. Können Sie mir helfen? a) mA b) TP</p>

Unterrichtshandreichung Modul 4

Teilkapitel	Strukturen	Wortfelder	Sprachliche Handlungen	Phonetik	Hinweise und Tipps	Zusätzliche Informationen	Übungen im Zusatzmaterial
18 1	<ul style="list-style-type: none"> • Relativsätze im Nominativ, Akkusativ, Dativ 	<ul style="list-style-type: none"> • Wohnformen • Gebäude • Mobilität in der Stadt • Transportmittel • Stadt vs. Land 	<ul style="list-style-type: none"> • Bilder beschreiben • Vermutungen äußern • diskutieren • Stellungnahme schreiben 	<ul style="list-style-type: none"> • Konsonantenhäufungen <i>ln</i> und <i>nf</i> 	<p>1.1 b): zeitsparendere Alternative: In Gruppen austauschen, sich auf eine Wohnung einigen und gemeinsam das Ergebnis präsentieren.</p> <p>1.3: Relativsätze kommen noch einmal ausführlich in Band B1+, Kapitel 25.</p> <p>1.5: Einfache Bildbeschreibungen gab es bereits in Kapitel 16 2.</p>		<ol style="list-style-type: none"> 1. Wohnformen (WS) 2. Wo wohnen die Menschen? a) + b) HV 3. Relativsätze im Nominativ – Umzug nach Hamburg a) GR b) GR 4. Bildbeschreibung a) mA b) TP
18 2	<ul style="list-style-type: none"> • Besonderheiten bei der Position des Relativsatzes 	<ul style="list-style-type: none"> • Stadtleben • Städte in Deutschland • Sehenswürdigkeiten 	<ul style="list-style-type: none"> • eine Präsentation halten • Städte beschreiben 	<ul style="list-style-type: none"> • <i>s – ks – cks – chs – gs</i> 	<p>2.1 a): In dieser Aufgabe müssen die TN Relativsätze (im Nominativ, Akkusativ und Dativ) in Hauptsätze zurückbilden. Das dient als Vorbereitung für die strukturierte Einführung der Relativpronomen in Aufgabe 2.2.</p> <p>2.2: Die Einführung der Relativsätze mit Genitiv folgt in Band B1+, Kapitel 25.</p>		<ol style="list-style-type: none"> 5. Stadtluft macht frei a) mA b) WS c) LV d) LV 6. Landlust – Stadtfrust a) WS b) HV c) HV 7. Wo wollen wir wohnen? Stadt oder Land? a) mA/TP b) mA c) TP 8. Heiraten – Ja oder Nein? a) mA b) + c) TP 9. Städteprojekt a) + b) mA 10. Relativsätze im Nominativ, Akkusativ und Dativ a) GR b) GR 11. Relativsätze – Bamberg und Hamburg (GR)

Unterrichtshandreichung Modul 4

Teil-kapitel	Strukturen	Wortfelder	Sprachliche Handlungen	Phonetik	Hinweise und Tipps	Zusätzliche Informationen	Übungen im Zusatzmaterial
							<p>Wiederholungs-übungen zum Gesamtband:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Nebensätze – Tatort (GR) 2. Adjektivendungen – Wer ist das? (GR) 3. Komparativ und Superlativ – Berlin Berlin (GR) 4. Präteritum, Endungen, Artikel, zu-Infinitiv – Tierpark (GR) 5. Reflexivpronomen – Michaels Vorstellungsgespräch (GR) 6. Verben und Adjektive mit Präpositionen – Wie war dein Vorstellungsgespräch? (GR) 7. Artikel und Pronomen – Einkaufen (GR) 8. <i>schon, erst, noch, nur</i> (GR)